

Leinsamenauflage

Material

- Leinsamen, ganz oder gemahlen, je nach Grösse der Auflage 2-5 EL
- Umhüllung: Küchenpapier oder Papiertaschentuch
- Klebestreifen

Vorgehen

- Leinsamen mit wenig Wasser in einer Pfanne so lange erhitzen, bis sich ein schleimiger, fester Brei bildet
- Den entstandenen Brei 1-2 cm dick auf die Unterlage streichen (Küchenpapier oder Taschentuch)
- Alle Ränder so einschlagen, dass ein Päcklein entsteht, mit Klebestreifen verschliessen
- Wenn die Päcklein zu heiss sind, allenfalls mit weiteren Lagen einwickeln

Wirkung

Erwärmend, aufweichend, schleimlösend, schmerzstillend

Anwendung

Stirn- und Nebenhöhlenkatarrh, Ohrenschmerzen, Angina, Brustdrüsenverhärtung, Eiterherde (Furunkel usw.)

- Die Temperatur kann durch entfernen weiterer Lagen oder durch unterschiedlichen Druck auf die Haut reguliert werden
- So lange einwirken lassen, bis die Päcklein keine Wärme mehr abgeben
- Die Päckchen nach der Anwendung entsorgen
- Hinweis: Für Säuglinge und Kleinkinder kann die Auflage auch bei Erkrankungen des Brustraumen (z.B. Husten) angewendet werden. Da die Leinsamen körperwarm bleiben, kann das Kind auch damit einschlafen, ohne dass der Wickel zu stark abkühlt.



Homöopathie im Städtli

ZUGERSTRASSE 47 | 6330 CHAM

041 783 28 62

HOMÖOPATHIE-IMSTÄDTLI.CH